

## Stadt Braunschweig

### Stellungnahme der Verwaltung

		<i>Fachbereich/Referat</i>	<i>Nummer</i>
		Fachbereich 61	770 5/0 9
zur Anfrage Nr. 1062/09 d. Frau/Herrn/Fraktion Fraktion BIBS, v. 22. Okt. 09		Datum 30. Oktober 2009	
		Genehmigung	
Überschrift Wiedereinführung der Baumschutzsatzung		Dezernenten Dez. III	
Verteiler	Sitzungstermin		
Planungs- und Umweltausschuss	4. Nov. 09		

### Wiedereinführung der Baumschutzsatzung Anfrage der BIBS

Mit Datum vom 22. Oktober 2009 stellt die BIBS-Fraktion für den Planungs- und Umweltausschuss am 4. November 2009 nachstehende Anfrage (1062/09):

„Zum Hintergrund auf Wiedereinführung der Baumschutzsatzung und vor dem Hintergrund von BürgerInnen-Protesten gegen unangekündigte Baumfällungen sowie bereits mehrerer tausend gesammelter Unterschriften für die Wiedereinführung der Bauschutzsatzung der „Bürgerinitiative Baumschutz“ stellt die BIBS-Fraktion folgende Fragen:

1. Inwieweit werden betroffene Bürger im Vorfeld über geplante Maßnahmen (und über die Pressemitteilungen des Oberbürgermeisters hinaus) informiert und mit einbezogen?
2. Inwieweit werden Naturschutzverbände in die Planungen zu Baumfällungen einbezogen?
3. Welche Maßnahmen gedenkt die Verwaltung noch in diesem Jahr umzusetzen?“

Die Verwaltung nimmt dazu wie folgt Stellung:

1. Über das schon in der Anfrage beschriebene Handeln hinaus (Pressemitteilung der Verwaltung) werden Bürgerinformationen bei besonders umfangreichen Maßnahmen wie z. B. in der Waterloostraße durchgeführt.
2. Den anerkannten Naturschutzvereinen wird in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen, z. B. im Rahmen von Planfeststellungsverfahren, Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.
3. Nach dem heutigen Kenntnisstand sind folgende Baumfällmaßnahmen mit mehr als 3 Bäumen bis zum Jahresende geplant: Fallersleber Str. (9 Bäume), Beckenwerkerstraße (8 Bäume), Schule Ortwinstraße (10 Bäume) und Sportplatz Leiferde (16 Bäume).

I. V.  
gez.

Zwafelik

